

Berichtsvorlage öffentlich

Federführendes Amt Amt für Hochbau und Immobilienmanagement	Nr. 093/2024
---	------------------------

Betreff:

Sachstandsbericht zum Neubau des schulischen Lernortes in Warendorf

Beratungsfolge	Termin
Bauausschuss Berichterstattung: Herr KOBR Borgstedt	04.06.2024

Finanzielle Auswirkungen:

☐

ja

☒

nein

Zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Mit dem Räumen des Baufeldes und den Erdarbeiten zum Herstellen des Baufeldes für die Gründungsfundamente erfolgte im August 2023 der Baubeginn. Die sich daran anschließenden Rohbauarbeiten liefen reibungslos und konnten im Mai bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen werden.

Parallel zu den laufenden Arbeiten wurden die sich an die Rohbauarbeiten anschließenden Ausbaugewerke ausgeschrieben. Aktuell laufen die Dachdeckerarbeiten, der Einbau der Fenster und die Fassadenarbeiten. Die Montage der Glasfassaden erfolgt daran im Anschluss.

In der monatlichen Fortschreibung der Kostenverfolgung werden alle Ausschreibungsergebnisse, Nachträge und Kosten auf Grund von Planänderungen erfasst. Eine Planänderung hat sich im Bereich der Grundstücksentwässerung ergeben, da hier der Einbau einer Zisterne zusätzlich erforderlich wurde, die Kosten in Höhe von ca. 45 Tsd. € verursacht hat.

Ebenso nachteilig war die Vergabe der Dachdeckerleistungen. Das Ausschreibungsverfahren musste auf Grund fehlender Angebote viermal wiederholt werden. Das Gewerk musste schließlich zu einem höheren Angebotspreis als geplant vergeben werden. Auf Grund anderer, günstigerer Bauvergaben befinden sich die Kosten der Kostenverfolgung jedoch aktuell im Budgetrahmen. Die Ergebnisse der noch ausstehenden Ausschreibungsverfahren für weitere Ausbaugewerke werden zeigen, ob dieser positive Kostenstatus hält.

Die teilweisen witterungsbedingten Behinderungen des Bauablaufs konnten wieder aufgeholt werden, sodass sich die Bauabwicklung aktuell im Zeitfenster des Bauzeitenplans befindet. Bei einem weiteren guten Bauverlauf und erfolgreicher Ausschreibungsverfahren ist die Fertigstellung des Gebäudes einschließlich der Außenanlagen im Januar 2025 möglich.

Im Anschluss an die Sitzung besteht die Möglichkeit, die Baustelle mit dem Architekten, Herr Thomas Becker, zu besichtigen.